

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...**

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen  
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den  
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

**Bertuch, Friedrich Justin**

**Rumburg, 1809**

Die Spißnase

[urn:nbn:de:bsz:31-263256](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263256)

auch häufig gefangen wird, trocknet man ihn wie Klippfisch, und erhält aus der Leber einen schönen weißen Lhran.

An einem einzigen Fisch sättigten sich schon einmal 120 Personen.

---

## D i e S p i ß n a s e .

(*Raja oxyrinchus.*)

Den Namen hat dieser Rochen von seinem spizig zulaufenden Kopfe erhalten. Der ganze Fisch wird an 7 Fuß lang und 5 Fuß breit. Er unterscheidet sich durch die auf seinem Rücken und Schwanz stehende Reihe Stacheln. Die ganze obere Fläche des Körpers ist rauh mit runden hellern, und kleinern dunkeln Flecken gezeichnet. Der Bauch, oder die untere Fläche, ist weiß. Im Munde stehen mehrere Reihen spiziger Zähne. Der Körper ist sehr dünn. Am Schwanz befinden sich zwey kleine Flossen.

Er hat mit dem vorigen einerley Lebensart, und hält sich in der Nordsee auf. Sein Fleisch wird gegessen, ob es gleich viel schlechter ist, als vom vorigen.

---

## D e r M e e r a d l e r .

(*Raja aquila.*)

Er lebt an allen europäischen Gestaden und in Indien. Hier wird er weit größer, als in Europa. In den amerikanischen Gewässern soll man schon Stücke von 300 Pfund an Gewicht gefangen haben. Ein und ein halber Fuß ist seine gewöhnliche Länge in den europäischen Gewässern.

Das Maul läuft in eine stumpfe Spitze aus. Die Lippen sind beweglich, und in den beyden Kinnladen stehen mehrere Reihen stumpfer Zähne. Der Körper ist glatt und